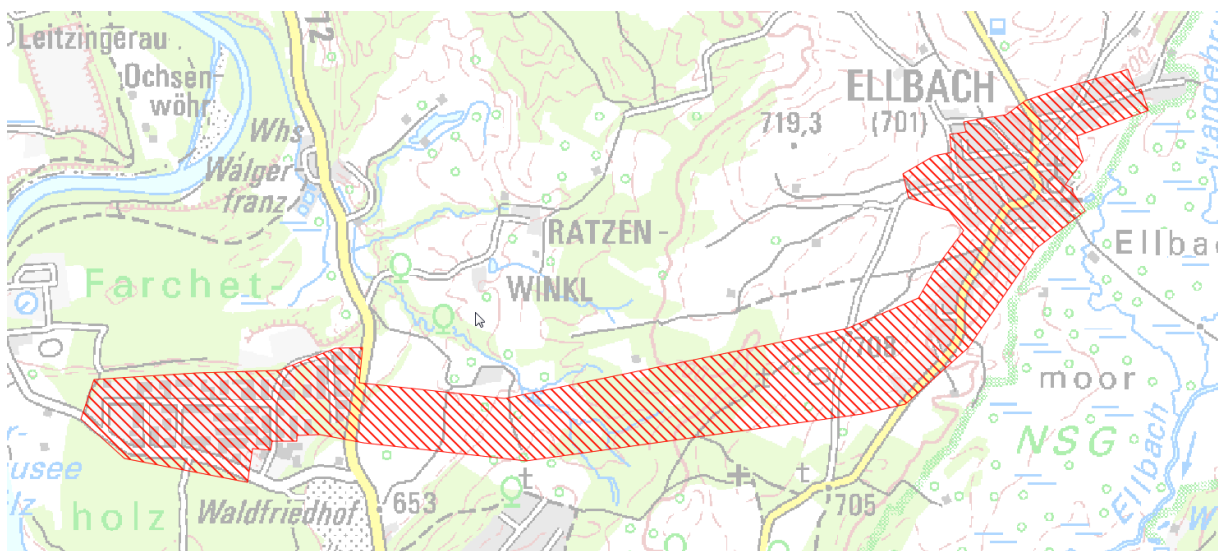


07.08.2014

Ergebnis der Markterkundung

im Rahmen der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen in Gewerbe- und Kumulationsgebieten in Bayern (BbR) vom 22.11.2012.

1. Die Stadt Bad Tölz hat ein Erschließungsgebiet definiert: „Kumulationsgebiet Bad Tölz“. Siehe dazu das Download-Dokument mit detaillierter Karte des Erschließungsgebietes unter „**Schritt 2**“ auf:
<http://www.bad-toelz.de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/breitbandausbau/aktueller-projektstand.html>
Bei dem Gebiet handelt es sich um einen "schwarzen Flecken" nach Nr. 4.1.3 BbR.
2. Die Markterkundung (durchgeführt vom 27.05.2014 bis 07.07.2014) und veröffentlicht auf der städtischen Homepage (www.bad-toelz.de) sowie unter www.schnelles-internet-in-bayern.de hat ergeben, dass für das oben genannte Gebiet ein Netzbetreiber einen eigenwirtschaftlichen Ausbau plant. Siehe dazu auch „**Schritt 3**“ unter
<http://www.bad-toelz.de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/breitbandausbau/aktueller-projektstand.html>
3. Die Stadt Bad Tölz wird das Kumulationsgebiet deshalb für die folgenden Verfahrensschritte wie folgt verkleinern:



4. Das Ergebnis der Markterkundung stellt sich wie folgt dar:

Erschließungsgebiet	Fleck *	Eingegangene Ausbauerklärung von Netzbetreibern	
		Onlineabfrage	individuelle Abfrage
Kumulationsgebiet "Bad Tölz"	Schwarz	keine	Telekom Deutschland hat für einen Teilbereich des Erschließungsgebietes einen Ausbau mit mind. 25 Mbit/s im Downstream und mind. 2 Mbit/s im Upstream angekündigt; Siehe Kartendarstellung

* Weißer Fleck der Grundversorgung: Im Erschließungsgebiet existiert keine Grundversorgung.

* Grauer Fleck der Grundversorgung: Im Erschließungsgebiet existiert (zumindest teilweise) eine Grundversorgung.

* Schwarzer Fleck der Grundversorgung: Im Erschließungsgebiet existiert (zumindest teilweise) eine Grundversorgung bei konkurrierenden Breitbandinfrastrukturen (insbesondere xDSL und Kabelnetze).

Kartendarstellung der vom Netzbetreiber geplanten Versorgung mit mind. 25 Mbit/s im Downstream und mind. 2 Mbit/s im Upstream in einem Teil des Erschließungsgebiets innerhalb der nächsten drei Jahre:

